

NEUE Musikzeitung

37647] Inserate finden in obigem illustr. Familienblatte, welches in allen Schichten der besseren und kaufähigen Gesellschaft des In- und Auslandes verbreitet ist, die

erfolgreichste Beachtung.

Preis für die 5 gespaltene Nonp-Zeile v. 47mm Breite 75 M. 10% Rabatt. Bei grösseren fortlaufenden Aufträgen besondere Vergünstigungen nach Vereinbarung. Aufträge u. Anfragen bitte an die Firma Rudolf Mosse zu richten.

Stuttgart.

Carl Grüniger.

Rezensions-Exemplare

[41190] einschlägiger Litteratur für die Zeitschrift

Die Wage.

Halbmonatschrift für politische, sociale und aesthetische Kritik.

sind direkt an den Herausgeber, Herrn Schriftsteller Karl Schmidt in Berlin S.W., Zimmerstraße 56 erbeten.

Hochachtend

Berlin.

Moderner Verlag.

Rezensions-Exemplare.

[41189] Neue Erscheinungen aus dem Gebiete der: Belletristik, Sozialpolitik, National-Ökonomie werden für unsere Zeitschrift:

Der „Spottvogel“

pfeift auf Alles.

direkt an den Herausgeber Herr Schriftsteller Karl Schmidt in Berlin S.W., Zimmerstraße 56 erbeten.

Hochachtend

Berlin.

Spottvogel-Verlag.

[41466] Wir machen die Herren Sortimenten nochmals darauf aufmerksam, daß laut Bekanntmachung im Börsenblatt vom 20. Septbr. d. J. die Annahmefrist der Remittenden am 1. November abgelaufen ist. Bis dahin nicht bezahlene Saldo-Reste werden wir gerichtlich einziehen lassen.

Weimar, 13. Oktober 1892.

Jüngst & Co.

[41555] Junger Buchhandlungsgehilfe wünscht den Vertrieb von Meyers, Brockhaus' Lexikon etc. zu übernehmen.

Angebote unter J. W. Berlin, Postamt S. W. 46.

[17592] Clichés gesucht

zur leihweisen Benützung für ein Familienblatt (Gartenlaube-Format). Probeabdrücke mit Preisangabe an

Busch & Co., Verlag in St. Gallen (Schweiz).

[41150] **Aufträge**
zu der bei mir vom 19.-21. Oktober stattfindenden

Bücher-Auktion

bitte ich baldigst einzusenden.

Leipzig, 12. Oktober 1892.

F. A. Brockhaus' Antiquarium.

[7629]



Change-Inserate!

[40205]

Verleger, die Ihre Anzeigen in einem konkurrenzlosen, von Erfolgen begleiteten Publikationsmittel aufnehmen lassen wollen, bietet sich günstige Gelegenheit, dieselben in

Change gegen Verlags-Artikel

(ev. gegen Change-Inserate)

aufzugeben. Umgehende Angebote erbeten unter „E. G. 40205“ durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[24720]



Restauflagen

[38023]

und Remittenden-Exemplare von besseren Prachtwerken, Geschenklitteratur, kunstgewerblichen und wissenschaftlichen Werken, in großen Posten sofort per Kasse zu kaufen gesucht. Gef. Angebote baldigst unter # 38023 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Unverlangte Zusendungen

[41272]

lassen wir unter Spesenmaßnahme zurückgehen und beziehen uns vorkommenden Falles auf vorstehende Notiz.

M. Sanghofer'sche Buchh. in Jngolstadt a. D.

Gilt.

[41487]

Alle kath. Verleger von Weihnachtsspielen bitten wir auf diesem Wege uns sofort per Kreuzband 3 Exptre. in Kommission zu übersenden.

Essen, im Oktober 1892.

Fredebeul & Roenen.

[41435] **Verleger**
einer besseren illustrierten
Zeitschrift

à la Mod. Kunst, welche dieselbe unter günstigen Bedingungen zum Vertriebe abgeben (eventuell Alleinvertrieb), gesucht.

Gef. Angebote nebst Probeheft umgehend erbeten.

Berlin, Manteuffelstraße 110a.

Ed. Herrmann.

Woeri's Separat-Konto
für **Reisebücher-Verlag**
in **Würzburg.**

[41377]

Das Geschäftsjahr läuft von Oktober zu Oktober. Remittenden- und Disponenden-Faktura versandt wir heute unter Beifügung eines Kontoauszugs.

Die Abrechnung inkl. Guthaben ohne Abzug und Uebertrag muß spätestens 1. Dezember in unseren Händen sein. Spätere Remittenden und Disponenden werden wir nicht mehr anerkennen.

Würzburg, den 14. Oktober 1892.

Woeri's Separat-Konto f. Reisebücherverlag.

Für jeden Sortimenter!

[39880]

Ich bin stets Käufer von guter Geschenklitteratur, wie Prachtwerke, Klassiker, Jugendschriften etc. und zahle für tadellos neue Exemplare sehr gern hohe Preise.

Berlin C.

F. E. Lederer

(Franz Seeliger).

[36771] Die geehrten Herren Verleger von Jugendschriften ersuchen wir höflichst, uns keine Novitäten unverlangt zusenden zu wollen. Unseren Bedarf hiervon wählen wir selbst.

Unverlangte Zusendungen gehen unter Nachnahme für doppelte Fracht zurück.

Stockholm, Oktober 1892.

Samson & Wallin.

[41206] **Saldoresse**

aus vorjähriger Rechnung erbitte ich bis spätestens 1. November. Denjenigen Handlungen, die bis dahin nicht bezahlten, müßte ich zu meinem Bedauern das Konto schließen und würde den Saldoress auf Kosten der säumigen Zahler per Postauftrag erheben. Dieselben werden bei meinen nächsten Novitätensendungen, (z. B. von Fischstruth, Komödie und anderen) übergangen. Ich werde mich auf diese dreimal wiederholte Anzeige berufen.

Jena, den 19. Oktober 1892.

Hermann Costenoble, Verlagsbuchhandlung.

[19744]

Wichtig für Verleger! Anastatischer Druck.

Carl Reinecke,

Kunst-Reproduktions-Anstalt,
Berlin N., Choriner Str. 26.
Siehe Inserat in No. 234.